

„Die Wogebe ist ein Vorreiter“

Feier zum 25-jährigen Bestehen der Genossenschaft - Dreyer gratuliert

Trier. Mehrere Hundert Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg (Wogebe) sowie prominente Gäste haben den 25. Geburtstag der Genossenschaft gefeiert. Zu den Gratulanten in der Arena Trier zählten die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD) sowie Oberbürgermeister Wolfram Leibe (SPD) und Bürgermeisterin Angelika Birk (Bündnis 90/Grüne). Dreyer erklärte, die Arbeit der Wogebe finde über die Landesgrenzen hinaus Beachtung.

Vor einem Vierteljahrhundert wurde die Wohnungsgenossenschaft gegründet. Im Angesicht des drohenden Verkaufs mehrerer sanierungsbedürftiger Wohnblocks an einen privaten Investor

ergriffen Akteure des Bürgerhauses Trier-Nord die Initiative und starteten ein bundesweit bis dato einzigartiges Vorhaben: Die Gebäude wurden vom Bund erworben und mit Hilfe von Land und Stadt, vor allem aber durch den Einsatz vieler Bewohner, auf Vordermann gebracht. Heute besitzt die Wogebe mehr als 500 Wohneinheiten und hat auch ein erstes Neubauprojekt zum nachbarschaftlichen Wohnen realisiert. Wogebe-Geschäftsführer Herbert Schacherer nutzte die Gelegenheit, um weitere Projekte anzukündigen. So liefen beispielsweise die Planungen für das in Trier einmalige Projekt „Wohnen mit Versorgungssicherheit“ auf Hochtouren.



Ministerpräsidentin Malu Dreyer ist als Gratulantin in die Trierer Arena gekommen. FOTO: WOGEBE